



**WICHMANN**  
Verkehrsfachschule

Weberstraße 1A / 1B | 27753 Delmenhorst

Tel.: 04221- 68 56 872

E-Mail: [info@verkehrsfachschule-wichmann.de](mailto:info@verkehrsfachschule-wichmann.de)

[www.verkehrsfachschule-wichmann.de](http://www.verkehrsfachschule-wichmann.de)

**Informationsmaterial  
zur Fahrlehrerausbildung  
der Klasse BE**



**WICHMANN**  
Verkehrsfachschule

## **- Infoblatt zur Fahrlehrerausbildung -**

Die wohl interessanteste Seite der Fahrlehrertätigkeit, ist die Arbeit mit Menschen. In kaum einem anderen Beruf haben Sie mit so vielen unterschiedlichen Menschen zu tun. Im Gegensatz zu dem Tätigkeitsfeld anderer Pädagogen, ist das Klientel des Fahrlehrers weit gestreut. Ob 18-jähriger Azubi, die nette Hausfrau oder der Universitätsprofessor – alle kommen vertrauensvoll zu Ihnen und bitten um Unterstützung beim Erwerb des Führerscheins.

Und genau das ist das Schöne, denn es hält jung und lebendig!

### **Fahrlehrer sein - ein Beruf mit Zukunft**

Der Führerschein ist heutzutage wichtiger denn je. Egal ob er aus Leidenschaft oder aus beruflichen Gründen erworben wird; Menschen werden heute und auch in Zukunft eine Fahrschule aufsuchen und die Dienste des Fahrlehrers in Anspruch nehmen. „Die Nachfrage nach Fahrlehrern ist sehr hoch. Die Chancen auf dem Arbeitsmarkt sind für Fahrlehrer außerordentlich gut!“ Dank technischer Innovationen entwickelt sich der Fahrlehrerberuf stetig weiter und vereint interessante wie verantwortungsvolle Aufgabenbereiche.

Zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten sorgen für immer neue Herausforderungen und Aufgabenfelder – ob Verkehrssicherheitstrainer, Dozent für die Aus- und Weiterbildung von Berufskraftfahrern, ASF-Moderator, Mobilitäts- oder MPU-Berater – all dies sind spannende Tätigkeitsfelder, die Sie sich als Fahrlehrer erschließen können. Aufgrund des Nachwuchsmangels sind die beruflichen Chancen für qualifizierte Fahrlehrer hervorragend. Vor allem Frauen sind gefragt, denn nur ca. 10% der Fahrlehrer sind weiblich, bei den Fahrschülern sind es jedoch 50%. Sollten Sie eine häufig anzutreffende Fremdsprache wie Englisch, Türkisch, Russisch, Arabisch oder Spanisch beherrschen, haben Sie beste Chancen, sich als Fahrlehrer auf dem Arbeitsmarkt aufzustellen.



**WICHMANN**  
Verkehrsfachschule

## **- Infoblatt zur Fahrlehrerausbildung -**

### **Der Alltag eines Fahrlehrers**

Im Alltag besteht Ihre Arbeit hauptsächlich im Unterrichten und Organisieren. Sie müssen Ihren Schülern die erforderlichen Kenntnisse für das Führen eines Fahrzeugs im Straßenverkehr vermitteln, damit diese die Führerscheinprüfungen bestehen. Dabei unterrichten Sie im Unterrichtsraum und im bzw. am Fahrzeug, wobei Sie auch moderne Medien und Modelle nutzen. Sie organisieren den Theorieunterricht und die Fahrstunden für Ihre Fahrschüler, zeichnen die Fortschritte auf und entscheiden dann, ob ein Fahrschüler prüfungsreif ist. Sie melden Ihre Fahrschüler zur Prüfung an und begleiten diese bei der Prüfung bis zum Erhalt des Führerscheins. In kaum einem anderen Beruf können in so kurzer Zeit, so schnell messbare Erfolge herbeigeführt werden. Ihre Fahrschüler werden es Ihnen ewig danken, wenn Sie Ihnen dabei helfen, den Führerschein zu erlangen.

### **Der richtige Umgang mit Menschen**

Der Umgang mit Menschen jeglicher Couleur, erfordert Einfühlungsvermögen und Agilität – vor allem im Kopf. Darüber hinaus bedarf es, neben einer guten pädagogischen Ausbildung, einiges an Kreativität und Freundlichkeit. Als Fahrlehrer haben Sie die Möglichkeit, Ihre Schüler nachhaltig in ihrem Fahrverhalten zu beeinflussen und somit zu einem sichereren Straßenverkehr beizutragen. Im Fahrlehrerberuf sind Teilzeitarbeit und eine verantwortungsvolle Position miteinander vereinbar – ein Faktor, der den Beruf besonders familienfreundlich macht. Wer Verantwortung und Flexibilität möchte, für den ist der Beruf des Fahrlehrers die perfekte Wahl.

### **Mit der Verkehrsfachschule Wichmann zum Fahrlehrer**

Die Fahrlehrerausbildungsstätte Comes begleitet, Sie auf dem spannenden Weg, Fahrlehrer zu werden. Bevor Sie mit der Fahrlehrerausbildung beginnen, werden Sie ausführlich beraten, damit Sie genau wissen, was während der Ausbildung zum Fahrlehrer auf Sie zukommt und auf welche Dinge Sie insbesondere achten müssen. Wir klären mit Ihnen, ob Sie die Voraussetzungen für die Teilnahme an der Ausbildung erfüllen, wie Ihr individueller Ausbildungsverlauf ist und welche Behördengänge zu erledigen sind.



## **- Infoblatt zur Fahrlehrerausbildung -**

### **Finden Sie Ihre passende Fahrlehrerklasse**

Gemeinsam finden wir heraus, welche Fahrlehrerklassen für Sie am sinnvollsten und wie die dementsprechenden Ausbildungs-Inhalte sind. Aus dem festgelegten Ausbildungsplan ergibt sich für Sie, dann die individuelle Dauer Ihrer Ausbildung. Selbstverständlich erfahren Sie auch alles über die Kosten der Fahrlehrerausbildung und die verschiedenen, staatlichen Förderungsmöglichkeiten. Unser Ziel ist, dass Ihre Ausbildung reibungslos verläuft, damit Sie sich komplett auf Ihren Weg zum Fahrlehrer konzentrieren können. Freuen Sie sich auf eine interessante Zeit, in einer der professionellsten Fahrlehrerausbildungsstätten Deutschlands.

### **Der Grundlehrgang Klasse BE - der Pkw Fahrlehrerschein**

Die Ausbildung zum Fahrlehrer beginnt immer mit Fahrlehrerkurs Kl. BE (Pkw Fahrlehrer). Dies ist der sogenannte „Grundlehrgang“, auf dem alles Weitere aufbaut. Die Erlaubnis zur Ausbildung von Fahrschülern heißt „Fahrlehrerlaubnis“. Das dazugehörige Dokument, ist der „Fahrlehrerschein“. Wenn Sie den Fahrlehrerschein Kl. BE erworben haben, können Sie anschließend noch die Fahrlehrerscheine der Klassen A (Motorrad), CE (Lkw) und DE (Bus) erwerben. Darüber hinaus können auch Seminarerlaubnisse und die Erlaubnis zum Eröffnen einer eigenen Fahrschule erworben werden.

### **Voraussetzungen für die Fahrlehrer-Ausbildung**

Die Ausbildung beginnt immer mit dem Fahrlehrerkurs Kl. BE (Pkw Fahrlehrer). Dies ist der sogenannte „Grundlehrgang“, auf dem alles Weitere aufbaut. Folgende Voraussetzungen müssen Sie erfüllen, um Fahrlehrer werden zu können:

- **Mindestalter 21 Jahre**
- **Körperliche und charakterliche Eignung**
- **Abgeschlossene Berufsausbildung oder gleichwertige Vorbildung (Abitur)**
- **3 Jahre Besitz des Pkw-Führerscheins**
- **Führerschein Klasse BE (dieser kann aber noch erworben werden)\***
- **Fachliche Eignung (§ 8 FahrlG)**

\*Den Führerschein der Kl. BE können Sie – parallel zur Fahrlehrerausbildung – in unserer hausinternen Fahrschule erwerben. Gerne beantworten wir Ihre diesbezüglichen Fragen. Sie können uns gern unter der 04221- 6856872 anrufen